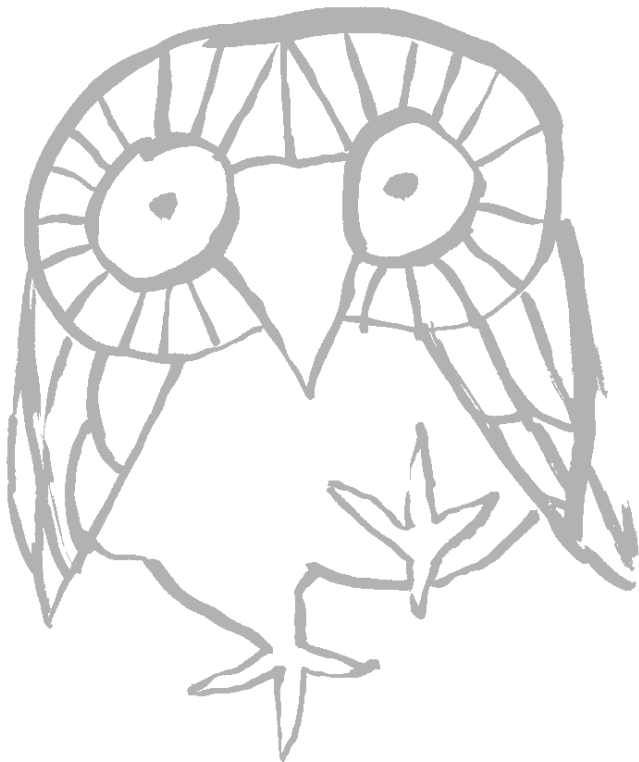


Diogenes

Bio-Bibliographie



Alle Rechte vorbehalten.
Alle Angaben ohne Gewähr.

© Diogenes Verlag AG
www.diogenes.ch
e-mail: presse@diogenes.ch

Friedrich Karl Waechter

Friedrich Karl Waechter, geboren am 3. November 1937 in Danzig, heute Polen. Seit 1962 lebte er in Frankfurt am Main, wo er im September 2005 starb. Er arbeitete zuerst als Grafiker und später frei für verschiedene satirische und andere Zeitschriften und Zeitungen. 1966 publizierte er sein erstes Bändchen mit Zeichnungen und Cartoons. 1970 schaffte er den Durchbruch mit seinem berühmten *Anti-Struwwelpeter*. Dieses Buch war zunächst nicht für Kinder gedacht, doch da Waechter es verstanden hat, auch Kindern seine antiautoritären Ideen plausibel zu machen, wurde es zum progressiven Gegenstück zu Heinrich Hoffmanns *Struwwelpeter* aus der Mitte des 19. Jahrhunderts. Waechter, der auch großen Erfolg mit seinen Cartoon-Bänden für Erwachsene hatte, sah keinen grundlegenden Unterschied in der Arbeit für Kinder oder für Erwachsene. Er sagte von sich, er zeichne ›Bildergeschichten oder Geschichten in einem Bild‹, die eine oberflächliche und eine tiefgreifende Komik haben, so dass beide, Kinder und Erwachsene, ihren Spaß daran haben. In den letzten Jahren hatte Waechter sich von den ›MitmachBüchern‹ gelöst und sich mehr auf verschlüsselte, rätselhafte Zeichnungen verlegt. Zuletzt arbeitete Waechter nicht nur als Zeichner, sondern auch für Bühne und Film.

Werke

Ich bin der Größte

Frankfurt am Main: Bärmeier & Nickel, 1966

Die Wahrheit über Arnold Hau

Frankfurt am Main: Bärmeier & Nickel, 1966

Der kleine Zweckermann

Frankfurt am Main: Bärmeier & Nickel, 1969

Der Anti-Struwwelpeter

Frankfurt am Main: J. Melzer Verlag, 1970;
Diogenes-Ausgaben mit dem neuen Untertitel

›oder listige Geschichten und knallige Bilder‹

Taschenbuchausgabe: Zürich: Diogenes, 1982 (kinder-detebe 25063); HC-Kinderbuch ebd., 1990; Halbleinenausgaben ebd., 2009

Die Kronenklauer. Text zusammen mit Bernd Eilert

Reinbek: Rowohlt, 1972; Taschenbuchausgabe ebd., 1986 (rotfuchs 448)
Zürich: Diogenes, 2008

Tischlein deck dich und Knüppel aus dem Sack · Ein neues Märchen

Reinbek: Rowohlt, 1972 (rotfuchs 2)

Brülle ich zum Fenster raus. Kinderrollenspiele mit Texten zum Singen

Weinheim: Beltz & Gelberg, 1973 (Bilderbuch 3)

Wir können noch viel zusammen machen · Bilderbuch zum Mitmachen

Schwäbisch-Hall: Parabel, 1973
Zürich: Diogenes, 2006

So dumm waren die Hebräer

Schniebels Comic Verlag, 1973

Drei Wandgeschichten. Mappe mit drei Postern:

Bitte recht feindlich / Ein Streichholz für Hugo / Der König der Eichhörnchen wechselt den Baum

Weinheim: Beltz & Gelberg, 1974

Das Ungeheuer-Spiel

Reinbek: Rowohlt, 1975 (rotfuchs 75)

Opa Hucke's Mitmach-Kabinett

Weinheim: Beltz & Gelberg, 1976
Zürich: Diogenes, 2010 (Kinderbuch) mit einem Nachwort von Philip Waechter

Die Bauern im Brunnen

Zürich: Diogenes, 1978; Taschenbuchausgabe mit dem neuen Untertitel
›Ein Kinderbuch von Krieg und Frieden und Schloßherrn und Schlossern‹
ebd., 1981 (kinder-detebe 25054)

Wahrscheinlich guckt wieder kein Schwein

Die besten aus den ›100 besten von Professor Göttlich‹

Zürich: Diogenes, 1978; Taschenbuchausgabe ebd. 1989 (detebe 21763)
Neuaufgaben der Originalausgabe von 1978, 1994; Reprint der Erstausgabe ebd., 2012;
Neuausgabe ebd., 2025

Spiele. Spiele für viele zum Mitmachen
Weinheim: Beltz & Gelberg, 1979

Kiebach und Dutz. Das Buch zum Stück
Zürich: Diogenes, 1979

Kiebach und Dutz / Pustekuchen. Zwei Stücke
Frankfurt: Verlag der Autoren, 1984

Die Reise. Eine schrecklich schöne Bildergeschichte
Zürich: Diogenes, 1980 und 1991

Es lebe die Freiheit
Zürich: Diogenes, 1981

Fühlmäuse. Spiele und Bilder zum Mitmachen
Weinheim: Beltz & Gelberg, 1981

Wer kommt mit auf die Lofoten?
Hamburg: VSA Verlag, 1981

Das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland
Hamburg: VSA Verlag, 1982

Männer auf verlorenem Posten
Zürich: Diogenes, 1983

Nur den Kopf nicht hängen lassen · Bildergeschichten
Zürich: Diogenes, 1984 (detebe 21128)

Schule mit Clowns / Ausflug mit Clowns · Zwei Stücke. Text von Ken Campbell
Frankfurt am Main: Verlag der Autoren, 1985

Fahr'n wir mit der Eisenbahn. Bilder & Spiele für draußen und drinnen
Weinheim: Beltz & Gelberg, 1986

Glückliche Stunde
Zürich: Diogenes, 1986 (Sonderausgabe)

Die Mondtücher · Ein Märchen
Zürich: Diogenes, 1988

Mich wundert, daß ich fröhlich bin
Zürich: Diogenes, 1991

Die letzten Dinge
in 77 Stücken
Frankfurt am Main: Verlag der Autoren, 1992
Zürich: Diogenes, 2008 Taschenbuchausgabe (detebe 23683)

Da bin ich · Bilderbuch
Zürich: Diogenes, 1997

F. K. Waechters Erzähltheater
Frankfurt am Main: Verlag der Autoren, 1997

Der rote Wolf · Bilderbuch
Zürich: Diogenes, 1998

Mein 1. Glas Bier
Zürich: Diogenes, 1998

Der Kleine im Glaspott · Bilderbuch
Zürich: Diogenes, 1999

Die Geschichte vom albernen Hans
Zürich: Diogenes, 2000

Der Frosch und das Mädchen. Ein kurzer Roman über die längste Geschichte der Welt
Zürich: Diogenes, 2000

Steinhauers Fuß
Zürich: Diogenes, 2001

Die Schöpfung
Zürich: Diogenes, 2002

F. K. Waechter
Zürich: Diogenes, 2002

Der Affe des Strandfotografen
Zürich: Diogenes, 2004

Prinz Hamlet
Zürich: Diogenes, 2005

Vollmond
Zürich: Diogenes, 2005

Alles klar?
Ausgewählt von Daniel Keel und Daniel Kampa
Zürich: Diogenes, 2006

Venedig. Das Skizzenbuch
Mit einer Nachbemerkung von Cornelia Volhard-Waechter und einem Nachwort von
Ulrich Schneider
Zürich: Diogenes, 2011, Faksimile in Fadenheftung

Der Höllenhund

Zürich: Diogenes, 2018

Illustrationen zu:

A.S. Neill: **Die grüne Wolke**

Reinbek: Rowohlt, 1970

Brüder Grimm: **Der kluge Knecht**

Reinbek: Rowohlt, 1972

Hartmut Lange: **Rätselgeschichten**

Köln: Middelhauve, 1973

Christine Nöstlinger: **Der gefrorene Prinz**

Weinheim: Beltz & Gelberg, 1990

George Orwell: **Farm der Tiere**

Zürich: Diogenes, 2005 (Diogenes Bibliothek)

Diogenes Hörbuch

Der rote Wolf und andere Geschichten. 1 CD

Sprecher: **Roger Willemssen**

Zürich: Diogenes, 2006

Theater

Schule mit Clowns

Uraufführung: Schauspiel Frankfurt, experimenta 5, 1.6.1975. Regie: Hermann Treusch

Die Bremer Stadtmusikanten

Uraufführung: Schauspiel Frankfurt, 9.11.1977. Regie Thomas Reichert

Kiebach und Dutz

Uraufführung: Schauspiel Frankfurt, 14.2.1979

Vom Teufel mit den drei goldenen Haaren

Uraufführung: Junges Theater, Göttingen, am 30.6.1991

Die Eisprinzessin

Uraufführung Einpersonenfassung: Staatstheater Hannover, 18.3.1993

Uraufführung Mehrpersonenfassung: Theater und Philharmonie Essen, 21.1.1994. Regie: Jürgen Schwalbe

Die Aschenputtler

Uraufführung: Theater Oberhausen, 20.11.1998. Regie: Franz Xaver Zach

Gott Fritz oder die Schöpfung

Schweizer Erstaufführung: Stadttheater Bern, Spielzeit 2006/2007

Kaspar Hauser oder Unter Menschen

Uraufführung: Auftakt, Nürnberger Gewerkschaftschor, Nürnberg, Spielzeit 2006/2007

Prinz Hamlet

Deutsche Erstaufführung: Theater Pfütze, Nürnberg, Spielzeit 2007

Die Schöpfung

Uraufführung: Junges Ensemble Stuttgart, Spielzeit 2006/2007

Der schwarze Stern

Uraufführung: Theater Oberhausen, Spielzeit 2007

Mutter Bajazzo

Kammeroper nach Ruggero Leoncavallo. Libretto von F. K. Waechter. Musik von Peter Francesco Marino. Uraufführung: Niedersächsisches Staatstheater, Hannover, 20.3.2008. Regie: Heidi Mottl

Das Streichholz

Uraufführung: Theater der Jungen Welt, Leipzig, am 7.6.2008

Alle Freunde fliegen hoch (Adaption von Wir können noch viel zusammen machen)

Uraufführung: Nationaltheater Mannheim, 11.1.2009. Regie: Ania Michaelis

Eisberg nach Sizilien

Uraufführung: Junge Oper Mannheim, 29.4.2011. Regie: Johannes Schmid

Der singende Knochen

Premiere-Aufführung: Theater Rotwelsch, Reutlingen, 9.3.2012. Regie: Winni Victor

Auszeichnungen

1971

Buxtehuder Bulle für die Illustrationen zu **Die grüne Wolke** von A.S. Neill

1975

Deutscher Jugendbuchpreis für **Wir können noch viel zusammen machen**

1976

Ehrenliste H.C. Andersen-Preis

1976

Fiera di Bologna, Grafikpreis für **Drei Wandgeschichten**

1980

Premio Europeo für **Die Reise**

1983

Brüder–Grimm–Preis für das Stück **Kiebach und Dutz**

1989

Herzog-Ring des Kunstvereins Wolfenbüttel

1993

Hessischer Kulturpreis

1995

e. o.-plauen-Preis

1997

›Fällt aus dem Rahmen‹ (Auszeichnung für inhaltlich oder gestalterisch außergewöhnliche Kinder- und Jugendbücher) der Zeitschrift ›Eselsohr‹ für **Da bin ich**

1998

Da bin ich auf der Auswahlliste des Rattenfänger-Literaturpreises

1999

Deutscher Jugendliteraturpreis für **Der rote Wolf**

2000

Da bin ich wird in die IBBY-Ehrenliste 2000 aufgenommen

2002

›Fällt aus dem Rahmen‹ (Auszeichnung für inhaltlich oder gestalterisch außergewöhnliche Kinder- und Jugendbücher) der Zeitschrift ›Eselsohr‹ für **Die Schöpfung**

2003

›Alex-Wedding-Preis‹ für sein Gesamtwerk

Website

www.fkwaechter.de

Mai 2025 · presse@diogenes.ch